

# Das Programm von KLARTEXT!-Partner Bayernwerk 2018/2019

**Profitieren Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern von dem vielseitigen Exkursionsangebot!**

Im Bereich ihres gesellschaftlichen Engagements bietet die Bayernwerk AG zahlreiche Exkursionen zu außergewöhnlichen Orten und spannende Workshops an. Hier bekommen Sie von Experten interessante Einblicke in die Themen Umwelt, Technik und Energieerzeugung.

**Ihr Vorteil: Die Bayernwerk AG bucht für Sie die entsprechende Führung oder den Dozenten. Eintrittsgelder, Kosten für Führungen und ein Buskostenzuschuss in Höhe von 100 Euro werden von Bayernwerk übernommen.**

Suchen Sie sich für Ihre Schülerinnen und Schüler doch etwas Attraktives aus dem vorliegenden Programm aus und melden Sie sich mit dem beiliegenden Anmeldebogen gleich an. Im Nachgang geht es dann darum, dass die Schüler einen Artikel über das Erlebte schreiben, der in den Zeitungen der Mediengruppe Oberfranken mit ihren Lokalausgaben, in ihrem Newsportal „inFranken.de“ sowie auf den Facebook- und Instagramseiten des Schulprojekts KLARTEXT! der Mediengruppe Oberfranken veröffentlicht werden. Hierbei kann Redakteurin Isabelle Epplé auf Wunsch gerne Hilfestellung geben. Bitte senden Sie ihr den fertigen Artikel sowie Fotos in einer Auflösung von mindestens 1 MB per E-Mail an [i.epple@infranken.de](mailto:i.epple@infranken.de) zu. Vielen Dank!

Bitte holen Sie **vorab eine Einverständniserklärung von Schülern und Eltern** darüber ein, dass Texte und Fotos in den genannten Medien veröffentlicht werden dürfen. Mit Ihrer Anmeldung zu einer Exkursion/einem Workshop bestätigen Sie, dass das Einverständnis vorliegt bzw. tragen Sie dafür Sorge, dass die Schülerinnen und Schüler, deren Fotos nicht veröffentlicht werden dürfen, nicht fotografiert werden.

## Programmpunkte der Bayernwerk AG

### **1. Besuch im Technischen Trainingscenter**

Im Technischen Trainingscenter (TTC) in Bamberg werden Montageschulungen sowie praktische Übungen für das Arbeiten an Kabeln und Leitungen geübt. Nach Anweisungen und unter Anleitung können Schülerinnen und Schüler selbst Hand anlegen und ausprobieren. So könnte z. B. ein Kabel gebogen oder mit einem Pressverbinder verbunden werden. Alternativ kann auch das TTC in Bayreuth, zusammen mit dem Ausbildungszentrum, besucht werden.

### **2. Virtual Reality – Besuch in einem Umspannwerk**

Moderne Laser-Scanner ermöglichen es, komplette Umspannwerke einzuscannen und in eine CAD-Zeichnung zu überführen. Diese 3D-Modelle können dann mit einer Virtualisierungssoftware und einer Virtual-Reality-Brille betrachtet und durchlaufen werden. Für den Betrachter fühlt es sich an, als wäre er in diesem Umspannwerk selbst vor Ort. Ein Mitarbeiter der Bayernwerk AG kommt an die Schule und bringt die nötige Ausrüstung mit. Ein Platzbedarf von 5 x 5 m ist notwendig.

### **3. Ein Servicetechniker stellt sich vor**

Ein Mitarbeiter der Bayernwerk AG kommt mit einem Servicefahrzeug zu Ihnen an die Schule und stellt seinen Zuständigkeitsbereich sowie die Aufgaben des Bayernwerks vor. Neben verschiedenen Werkzeugen können zum Beispiel ein Kabel-Ortungsgerät, verschiedene Kabelstücke und ein Gas-Spürgerät angeschaut und vorgeführt werden. Am mitgebrachten Notebook können Schüler Lagepläne von Kabeln, Freileitungen und Gasleitungen sehen.

### **4. Spannungsreiche Berufe – Lehrlingsausbildung in einem Energieunternehmen**

Im Ausbildungszentrum der Bayernwerk AG in Bayreuth erhalten Schüler/innen einen Einblick in den Beruf „Elektroniker/in für Betriebstechnik“. Eine Führung durch die Lehrwerkstätten, Aufbau und Inbetriebnahme einer elektrischen Schaltung sowie Interviews und eine Diskussionsrunde ermöglichen den Jugendlichen, sich mit dem Berufsbild aktiv auseinanderzusetzen. Falls gewünscht, kann auch ein Bewerbertraining mit eingebunden werden.

### **5. Arbeiten unter Spannung – nur mit spezieller Ausbildung und Ausrüstung**

Nach dem Absolvieren einer speziellen Ausbildung dürfen Elektrofachkräfte Arbeiten unter Spannung an 20.000 Volt-Leitungen durchführen. Die besondere Ausrüstung hierfür wird auf dem Freigelände des Bayernwerks in Bayreuth gezeigt. Dieses Angebot lässt sich sehr gut mit einem Besuch im Ausbildungszentrum kombinieren.

### **6. Besuch der Erdgastankstelle in Burglengenfeld**

Wie kommt das Gas zur Tankstelle? Welche Vorteile haben Erdgasautos? Wie funktioniert eine Erdgaszapfsäule? Herr Zimmet, Pächter der OMV-Tankstelle in Burglengenfeld, beantwortet alle Fragen rund um die Themen Erdgastankstellen und Erdgasfahrzeuge.

### **7. Solargondelbahn am Großen Arber**

Mit Bayerns erster Solargondelbahn geht es in die luftigen Höhen des Großen Arber im Bayerischen Wald. Mitarbeiter der Bergbahn informieren über die Funktionsweise der seit Jahren mit Photovoltaik betriebenen Gondelbahn.

### **8. Besichtigung der Biogasanlagen in Schwandorf**

Mitarbeiter der Bayernwerk Natur GmbH erklären Aufbau und Funktion einer Biogasanlage. In Schwandorf wird Biogas so aufbereitet, dass es anschließend ins Netz eingespeist werden kann.

### **9. Biogasanlage in Hammelburg – Blockheizkraftwerk in der Kaserne**

Während der ca. eineinhalbstündigen Führung lernen Schüler/innen die Funktionsweise einer Biogasanlage und eines Blockheizkraftwerks kennen. Biogasanlage und BHKW können auch separat besichtigt werden.

### **10. Umweltstation des Kultur- und Begegnungszentrums in Waldsassen**

Die Umweltstation in Waldsassen bietet Schüler/innen Möglichkeiten, die Natur auf interessante Weise zu entdecken. Begehrte Exkursionen sind der Besuch im Naturerlebnispfad, Geocaching oder Wasseruntersuchungen.

### **11. Besuch des Geo-Zentrums an der Kontinentalen Tiefbohrung in Windischeschenbach**

Im Geozentrum wird das spannende Thema Geologie nähergebracht. Je nach Interesse können verschiedene Module gewählt werden (Gesteinskunde, Tektonik, Vulkanismus und mehr). Die Themen sind auf die unterschiedlichen Jahrgangsstufen ausgerichtet. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.geozentrum-ktb.de/Frameset-GEO-Labor.htm>

### **12. Besuch im Geschichtspark Bärnau**

Ein lebendiges Museum, das den Besuchern auf unterhaltsame Weise ein authentisches Abbild des Mittelalters zeigt: Ob Bogenschießen, Lehmwände bauen oder Zäune flechten – die Vergangenheit ist zum Greifen nah. Wie hat man im Mittelalter Feuer gemacht? Was haben die Menschen zu dieser Zeit gegessen? Wie haben die Kinder gespielt? All diese Fragen werden beantwortet.

### **13. Besuch im Museumsdorf von Markus Wasmeier am Schliersee**

Im detailgetreuen und informativen Museumsdorf am Schliersee kann die Lebensweise der Menschen vor 100 Jahren erkundet werden. Mit viel Glück treffen die Schüler/innen den Olympiasieger persönlich und können ein Interview mit ihm führen.

### **14. Besuch im Strommuseum Theuern**

Vom Haartrockner bis zum Kühlschrank – im Strommuseum in Theuern können Schüler/innen die Stromentwicklung und -nutzung in den letzten 150 Jahren bestaunen und erleben. Moderne Stromerzeugung aus regenerativen Energiequellen wird anhand von Modellen dargestellt.

### **15. Nordic Walking zum Schnuppern**

Uschi Jung, Nordic-Walking-Trainerin, kommt an die Schule und motiviert die Schülerinnen und Schüler zum Mitmachen. Nach einer kurzen Theoriephase geht es raus in die Natur. Sie zeigt, dass Nordic Walking ein Sport für jedermann ist, unabhängig vom Alter. Leihstöcke werden zur Verfügung gestellt.

### **16. Poetry Slam Workshop mit Pauline Füg**

Bei dem Workshop mit der Kulturpreisträgerin wird die Geschichte des Poetry Slam vorgestellt. Neben Schreibtechniken, Anwenden von Stilmitteln und Aufbau von Texten wird kreatives Schreiben und das anschließende Diskutieren über die neu entstandenen Texte und das Umsetzen in eine Bühnenperformance angeboten.

### **17. Energie Zukunft – wir gestalten mit**

Bewerben Sie sich mit einer Klasse oder einer Arbeitsgruppe für unseren Bürgerenergiepreis. Wir fördern pfiffige und außergewöhnliche Ideen und Maßnahmen, die einen Energiebezug haben und sich mit den Themen Energieeffizienz oder Ökologie befassen. Weitere Infos unter [www.bayernwerk.de/Buergerenergiepreis](http://www.bayernwerk.de/Buergerenergiepreis). Berichten Sie über Ideenfindung, Umsetzung und Projektfortschritt im Rahmen des KLARTEXT!-Projektes.

### **18. Ökologische Elemente rund um Ihre Schule**

Machen Sie mit bei dem Projekt „Schlaugärtner“ und gestalten Sie Ihren Schulhof oder Schulgarten neu oder lassen Sie eine „grüne Insel“ zum Durchatmen entstehen. Wichtig ist, dass das Projekt noch nicht begonnen wurde, und die Schüler mit eingebunden sind. Je nach Umfang Ihrer Arbeiten unterstützen wir Sie mit einem finanziellen Zuschuss. Berichten Sie über Ideenfindung, Umsetzung und Baufortschritt.

**Gleich Rückmeldebogen ausfüllen und per Fax abschicken!**

Bayernwerk AG  
Annette Seidel  
Tel.: 0921-285 2082  
E-Mail: annette.seidel@bayernwerk.de

Mediengruppe Oberfranken/KLARTEXT!  
Isabelle Epplé  
Tel.: 0951-188 428  
E-Mail: i.epple@infranken.de

**per Fax: 0951-188 323**  
oder  
**per E-Mail an: i.epple@infranken.de**

**Rückmeldebogen „KLARTEXT!“**

Name der Schule \_\_\_\_\_

Lehrer/-in \_\_\_\_\_

Jahrgangsstufe/Schülerzahl \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon (Schule) \_\_\_\_\_ Telefon (privat) \_\_\_\_\_

Handy \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

**Wünsche für eine außerschulische Lehr- und Lernveranstaltung:**

Priorität 1: \_\_\_\_\_

Priorität 2: \_\_\_\_\_

Priorität 3: \_\_\_\_\_

Terminwünsche: \_\_\_\_\_

Eine Einverständniserklärung von Schülern und Eltern über die Veröffentlichung von Fotos und Texten in den o.g. Medien, die während der Exkursion/des Workshops entstehen, liegt mir vor.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_